

Änderungsantrag der SPD, CDU und FDP zum Antrag der BD-Fraktion „Pfandringe endlich auch in Bremerhaven einführen“ (StVV - AT 4/2025) für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 20. März 2025

Für Menschen mit geringem Auskommen ist das Sammeln von Pfandflaschen und pfandpflichtigen Dosen zu einer wichtigen Einnahmequelle geworden, um ihren Lebensunterhalt aufzubessern. Leider landen Pfandflaschen und pfandpflichtige Dosen immer wieder in Abfalleimern, was zum einen der Kernidee des Pfandsystems und damit einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft widerspricht und zum anderen eine Gefährdung für die Pfandsammelnden darstellt. Das Suchen nach Pfand in Abfalleimern ist nicht nur unhygienisch und birgt ein großes Verletzungsrisiko für Menschen, sondern ist auch erniedrigend.

Pfandhalterungen sollen hier Abhilfe schaffen. Sie sollen sowohl die individuelle Sicherheit und Würde der sammelnden Menschen wahren, das Pfandsammeln vereinfachen und zudem ökologisch und ökonomisch sinnvoll sein. Bevor ein Konzept zur Einführung von Pfandhalterungen erarbeitet wird, müssen die Auswirkungen und damit die Vor- und Nachteile solcher Systeme für Bremerhaven ermittelt und durch den zuständigen Fachausschuss bewertet werden können. Es ist nicht einfach damit getan, blauäugig Pfandhalterungen im gesamten Stadtgebiet zu installieren. Eine intensive Konzepterstellung ist vor dem Hintergrund der derzeitigen Haushaltssituation nicht abbildbar, weshalb aus unserer Sicht die Installation von drei Pilot-Pfandhalterungen als guter Ausgangspunkt für weitere Pfandhalterungen in Bremerhaven herhalten kann.

Der Einsatz von Pfandhalterungen empfiehlt sich in hochfrequentierten Bereichen. Der Bereich des Hauptbahnhofes gehört dazu und bietet sich besonders an, weil dort eine tägliche Reinigung durch die Entsorgungsbetriebe Bremerhaven (EBB) stattfindet und somit auch eine engmaschige Dokumentation erfolgen kann. Auf Grundlage dieser Dokumentation soll nach einjährigem Nutzungszeitraum eine Evaluation erarbeitet werden.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird aufgefordert, die EBB zu beauftragen, drei Pfandhalterungen als Pilotprojekt im Bereich des Hauptbahnhofes zu installieren.
2. Der Einsatz der Pfandhalterungen ist durch die EBB fortlaufend zu dokumentieren. Eine Evaluation wird dem Bau- und Umweltausschuss im 2. Quartal 2026 vorgestellt, auf deren Basis das weitere Vorgehen bezüglich von Pfandhalterungen in Bremerhaven abgeleitet wird.